Ihr Weg zu uns

Wenn Sie sich nach Durchsicht dieser Informationen angesprochen fühlen, bei Ihnen ein entsprechendes Störungsbild vorliegt, können Sie sich vertrauensvoll direkt an das Aufnahmemanagement der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie im AMEOS Klinikum St. Josef Oberhausen wenden. Ihre Angaben werden stets vertraulich behandelt.

Weitere Infos und Kontakt:

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Aufnahmemanagement

Cornelia Berger
Tel. 0208 837-4461
belegungsmanagement.psych@ameos.de

Chefärztin

Kyriakoula Manaridou M.Sc., MPH

Sekretariat

Mülheimer Str. 83
46045 Oberhausen
Tel. 0208 837-4401
Fax 0208 837-4419
psychiatrie.oberhausen@ameos.de

So finden Sie uns

Mit dem Auto
Mit dem Auto von der Autobahn A42, Abfahrt Oberhausen Zentrum, Richtung B233/Mülheimer Straße. Von der Autobahn A40, Abfahrt Mülheim Styrum, Richtung B233/Mülheimer Straße.

Mit dem Bus
Mit Bus und Bahn erreichen Sie uns ab Oberhausen Hauptbahnhof mit der Linie 957, zwei Stationen (Richtung Grashofstraße) Haltestelle: „Marienkirche“.

AMEOS Klinikum St. Josef Oberhausen
Klinik für Psychiatrie & Psychotherapie
Mülheimer Str. 83
D-46045 Oberhausen
Tel. +49 (0)208 837-4401
Fax +49 (0)208 837-4419
info.oberhausen@ameos.de
ameos.de/oberhausen-stj

07.24

Psychiatrische Tagesklinik Konzept - Therapieangebot - Tagesablauf

AMEOS Klinikum St. Josef Oberhausen

Behandlungskonzept

Unsere tagesklinische Behandlung richtet sich an Menschen mit verschiedenen psychiatrischen Diagnosen, die einerseits keine vollstationäre Betreuung benötigen, denen es andererseits aber schwer fällt, ihren Tagesablauf selbstständig zu strukturieren und bewältigen.

Es ist ein Akutprogramm zur Wiederherstellung von körperlicher und psychischer Gesundheit mit großer Alltagsnähe, da die Patientinnen und Patienten ihre Abende und Wochenenden zu Hause verbringen, um das in der Behandlung Erlernte direkt anzuwenden und umzusetzen.

Das Angebot unserer Klinik richtet sich ausdrücklich an Menschen mit Störungsbildern aus dem depressiven Spektrum, Angsterkrankungen, aber auch an Menschen mit Doppeldiagnosen und Persönlichkeitsstörungen.

Wir für euch in Oberhausen

Therapeutische Angebote

- Umfassende psychiatrische / psychologische sowie körperlich neurologische Diagnostik
- Wöchentliche fachärztliche Visiten
- Differenzierte Psychopharmakotherapie (Leitlinienorientiert)
- Störungsspezifische psychiatrisch / psychotherapeutische Einzel –und Gruppentherapien (Verhaltenstherapeutisch / Tiefenpsychologisch orientiert)
- Sondertherapien wie Ergotherapie, Kunsttherapie, Bewegungstherapie, Entspannungsverfahren, Körpertherapie, Angstexpositionsgruppen, SKT, Emotionsregulationstraining, Achtsamkeitsübungen
- Psychoedukation als zentrales Element der Krankeitsakzeptanz
- Metakognitives Training
- Psychiatrische Fachpflege, Tagesstrukturierung und Sozialtraining
- Sport zur Selbstwahrnehmung (KGG)
- Physiotherapie: Rückenschule, Yoga, Einzelbehandlungen bei Erfordernis
- Selbstwertstützung
- Erhalt und / -oder Kontaktanbahnung zu komplementären Versorgungsstrukturen
- Angehörigenarbeit

Unterstützt wird unser schwerpunktmäßig gruppentherapeutisch orientiertes Konzept durch Einzeltherapieeinheiten mit einem zugeordneten Bezugstherapeuten mit einer Kombination aus verhaltenstherapeutisch und tiefenpsychologisch orientierten Elementen.

Wir betreuen Sie durch ein multiprofessionelles Team mit Ärzten, Psychologen, Sozialarbeitern, fachkompetenten Pflegekräften, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Kunsttherapeuten und anderen Sondertherapeuten.

Tagesablauf

Betroffene müssen in der Lage sein, den täglichen Weg zur Klinik zu bewältigen und das Wochenende in häuslicher Umgebung verbringen zu können.
Die Behandlung beginnt morgens um 08:00 Uhr und erstreckt sich bis 16:00 Uhr. Die Patientinnen und Patienten erhalten je nach Krankheitsbild einen individuell auf sie abgestimmten Behandlungsplan.

Wir halten 28 Behandlungsplätze vor.

Räumliche Ausstattung

Neben den Therapieräumen für die Einzel- und Gruppentherapien halten wir mehrere Ruheräume vor, sodass die Möglichkeit sich im Tagesablauf zurückzuziehen jederzeit gegeben ist.

Wie geht es im Anschluss an eine stationäre Behandlung weiter?

Im Rahmen unseres Entlassmanagements erarbeiten wir individuell auf den Einzelfall angepasste Maßnahmen zur Nachsorge: Die Anbindung an einen ambulanten Psychiater oder eine Ambulanz, die Installation einer ambulanten Wohnbetreuung oder Soziotherapie.